

# Aber vielen bleibt nicht mehr genügend Zeit, neue Lösungs-Versuche abzuwarten!

Autor(en): **A.M. Cay [Kaiser, Alexander M.]**

Objektyp: **Illustration**

Zeitschrift: **Nebelspalter : das Humor- und Satire-Magazin**

Band (Jahr): **80 (1954)**

Heft 23

PDF erstellt am: **03.08.2024**

## **Nutzungsbedingungen**

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern. Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

## **Haftungsausschluss**

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.





Die Vorlage des Bundesrates über außerordentliche Zuwendungen an kriegsgeschädigte Auslandschweizer unterscheidet inhaltlich zwischen der sozialen Betreuung der gesunden Auslandschweizer, die wieder ins Wirtschaftsleben eingegliedert werden können, und der Hilfeleistung an die wegen Alters, Krankheit oder Gebrechlichkeit nicht mehr arbeitsfähigen, die des dauernden Beistandes bedürfen. Den Arbeitsfähigen soll beigestanden werden beim Aufbau einer neuen Existenz. Den Alten und den nicht mehr Erwerbsfähigen soll die Sorge um die Existenz sofort durch dauernde Hilfeleistung abgenommen und durch eine großzügige Ausbildungsaktion für die junge Generation gesorgt werden. Die Gegner der Vorlage verlangen, daß alle Kriegsgeschädigten unterstützt werden, auch die, die sich wieder eine Existenz schaffen konnten.

Aber vielen bleibt nicht mehr genügend Zeit, neue Lösungs-Versuche abzuwarten!